

Communiqué über die Sitzung des Domainbeirates am 15.3.2016

verfasst von Franz Schmidbauer

Anwesend:

Domainbeirat:

Kurt Reichinger, Eric Schätzlein, Franz Schmidbauer, Ronald Schwärzler, Christian Singer

Kooptierte Mitglieder:

Christian Mock, Sebastian Röhler

IPA:

VST Ernst Langmantel, VST Andreas Schildberger, VST Walter Mika, STR Andreas Koman, STR Martin Prager

nic.at und Uni:

Richard Wein, Robert Schischka, Barbara Schloßbauer, Sandra Lettenbichler

Protokoll: Christine Gollackner (nic.at)

1. DBR-intern

Es gibt derzeit keine Neuigkeiten.

2. Update nic.at

Richard Wein berichtet über die Geschäftsentwicklung. Im Jahr 2015 konnte ein Nettozuwachs von 25.000 Domains erreicht und damit die Prognose übererfüllt werden. Die Zahl der Registrare ist über die letzten Jahre etwa gleich geblieben. Im letzten Jahr gab es keine Preisaktion, Auswirkungen sind nicht ersichtlich.

Robert Schischka berichtet vom AuthInfo Verfahren, das am 29.9.2015 online gegangen ist. Das Verfahren wurde von den Registraren positiv aufgenommen. Es werden monatlich zwischen 3.000 und 4.000 Regtransfers mittels Authinfo automatisiert durchgeführt. Die 2-Faktor-Authentisierung für das Registrarweb wird bereits von 28 % der Registrare genutzt. Damit soll Phishing-Angriffen vorgebeugt und die Sicherheit verbessert werden. Security-Lock, ein Verfahren, das Domains vor ungewollten Änderungen schützt, ist seit 18.1.2016 online. Bei jeder Änderung ist eine Authorisierung durch den Inhaber erforderlich. Der Dienst ist kostenpflichtig.

Im Bereich der Technik wurde der letzte ISO-Zwischenaudit ohne neuerliche Auflagen absolviert. Für 2016 ist eine Krisenübung geplant.

Von der Arbeitsgruppe der ICANN wurde ein Vorschlag ausgearbeitet, wie ICANN aus der Aufsicht der US-Regierung entlassen werden könnte. Er beinhaltet ein kompliziertes Geflecht von Kontrollmechanismen. Der Vorschlag wird nun von der innerhalb des US-Wirtschaftsministeriums zuständigen NTIA geprüft. Man hofft auf eine Lösung bis September 2016.

Beim IGF-Meeting im November 2015 in Brasilien wurde die Verlängerung des IGF um 10 Jahre beschlossen. Das österreichische IGF hat im Jahr 2016 das Schwerpunktthema „Internet of Things“; die Jahresversammlung findet am 5.10.2016 statt.

Eine Arbeitsgruppe bei ICANN befasst sich mit Bestrebungen zur Öffnung von 2- und 3-stelligen Codes wie .aut oder .ös. Bisher ist eine Verwendung nur mit Zustimmung der Länder möglich. Derzeit erfolgt die Prüfung durch das GAC.

An Problembereichen zeichnen sich ab das Spannungsverhältnis zwischen Information und Datenschutz beim WHOIS, die Abflachung der Wachstumskurve und damit eine schwierige Marktlage sowie Mitsprachebegehrlichkeiten von Regierungen.

Domain pulse 2016 in Lausanne stand im Focus von Security und Internet Governance.

3. Update NIS-RL

Robert Schischka stellt die NIS-Richtlinie und ihre geplante Umsetzung in Österreich vor. Die RL ist noch nicht beschlossen, wird aber, wenn sie kommt, Auswirkungen auf nic.at haben.

4. Auktion 1- und 2-stelliger Domains

Barbara Schloßbauer berichtet von der Projektentwicklung. Am 29.8.2016 soll die Sunrise-Phase für Marken, die in Ö. Schutz genießen, starten. Bei mehreren gültigen Anträgen kommt es zu einer Versteigerung. Im Anschluss daran erfolgt von 10. Bis 21.10.2016 eine Auktion. Was dann noch übrig ist, kann ab 6.12.2016 wie üblich über den Registrar registriert werden. Vorerst werden die möglichen Versteigerungsplattformen analysiert und ein Kommunikationskonzept erstellt. Es kommen auch neue nic.at Registrierungsrichtlinien. Der DBR stimmt dem Konzept zu.

5. Aktuelle Klage nic.at

Barbara Schloßbauer berichtet, dass nic.at wegen der Domain austria-finanz-service.at verklagt wird. Hintergrund ist eine einstweilige Verfügung gegen den Domaininhaber, die diesem verbietet die Domain zu verwenden. Von nic.at wurde die begehrte Löschung abgelehnt, weil eine Namensrechtsverletzung nicht evident ist (der Domaininhaber heißt so); Klagebeantwortung wird gerade ausgearbeitet.

6. Update PR / Reg-Umfrage

Sandra Lettenbichler stellt die Weiterführung der Marketingkampagne „Die Lieblinks der Nation“ dar. Im ersten Teil wurden die meistgeklickten 100 .at-Domains identifiziert. Es wurden 5 Unternehmen ausgewählt und in Videoportraits dargestellt, die dann bei der Telefit Roadshow der Wirtschaftskammer präsentiert wurden. Für die Videokampagne wurde die Werbeagentur mit dem Salzburger Landespreis in der Kategorie Werbefilm ausgezeichnet.

Für die Registrare wurde ein Tool entwickelt, das den perfekten Partner für die .at-Domain findet (ähnlich booking.com). Nach entsprechendem Feedback von den Registraren wird das Tool in die Website von nic.at integriert.

Die Website www.rcodezero.at wurde überarbeitet.

Die Registrarumfrage vom Herbst 2015 hat ein gutes Ergebnis gebracht.

7. Update netidee

Ernst Langmantel berichtet vom Call 2015. Am 11.11.2015 erfolgte im Museumsquartier die Vorstellung der geförderten Projekte. Für 2016 ist ein Update der Website geplant. Call 11 soll im Herbst 2016 bereits auf der neuen Website erfolgen.

Weitere Infos unter www.netidee.at

8. Allfälliges

Es wird angeregt, die Website des DBR zu überarbeiten.

Nächster DBR am 20.10.2016 in Wien.